

STORNOPHONE 800 U : ein neues Handfunksprechgerät auf dem Weltmarkt

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **51 (1978)**

Heft 6

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-562903>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STORNOPHONE 800 U

ein neues Handfunksprechgerät auf dem Weltmarkt

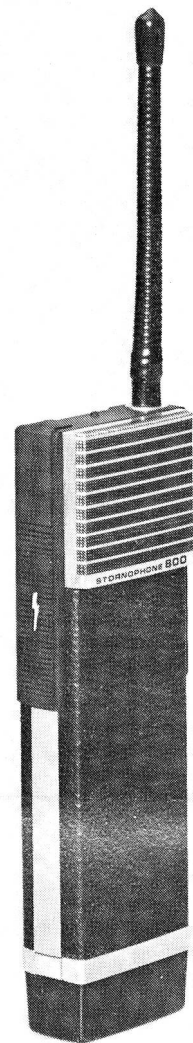
Die STORNO A/S wurde 1947 als Tochter der «Grossen Nordischen Telegrafenselskab» (Store Nordiske Telegraf Selskab) gegründet, von der auch ihr Name stammt. Storno befasst sich mit der Entwicklung und Produktion hochwertiger Sprechfunkausrüstungen und -systeme. Um weltweit die Produkte vertreiben zu können und die Märkte zu erschliessen, hat sich die Firma mit GENERAL ELECTRIC zusammengeschlossen. Heute werden verschiedene Produkte gemeinsam entwickelt. In der Schweiz werden die Storno-Produkte durch die Abteilung Elektronik der Firma Kümmler + Matter AG in Zürich vertrieben und gewartet. Als Kunden zählen private und öffentliche Betriebe. Das umfangreiche Programm umfasst tragbare, mobile und stationäre Funkgeräte mit Ausgangsleistungen bis zu 25 Watt. Das Standardprogramm enthält vom einfachsten bis kompliziertesten Material alles, was vom Verbraucher gefordert wird — ein echtes Baukastensystem, welches alle Bedürfnisse der Benutzer zu erfüllen mag. Kümmler + Matter AG hat zudem

seit vielen Jahren ein grosses Angebot an Leihgeräten, welche bei Grossanlässen (Skirennen, Tour de Suisse, Motorradsport) zum Einsatz gelangen. Aus dem interessanten Programm stellen wir heute das Gerät STORNOPHONE 800 U vor.

STORNOPHONE 800 U

STORNOPHONE 800 U ist ein neues Handsprechfunkgerät in Dickfilm-Technik. Die Forschung und Entwicklung erfolgte dazu bei Storno; ebenso wird das Gerät bei Storno produziert. Das CQP erfüllt alle Anforderungen, die der Weltmarkt heute an ein modernes Gerät stellt: Kleine Abmessungen, geringes Gewicht und hochentwickelte Schaltkreise. Der robuste Aufbau macht das Gerät stossunempfindlich und wetterfest — ob unter arktischen oder unter tropischen Bedingungen. Weiter gibt es eine Ex-Ausführung nach SEV.

CQP 800 U ist ein Gerät für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten. Der Buchstabe «U» bedeutet universal, d. h. das Gerät kann kompakt oder mit abgesetztem Bedienteil betrieben werden. Die hohe Aus-



Das STORNOPHONE 800 ist ein handliches Sprechfunkgerät für eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten.

gangsleistung von 3 Watt, der Ausbau bis zu 12 Kanälen, die gemeinsame Betriebsart Semiduplex und Simplex, der Selektivruf in beiden Richtungen und die grosse NF-Lautstärke sind Merkmale des handlichen Gerätes. Eine Autohalterung verleiht dem Gerät zusätzliche Universalität.

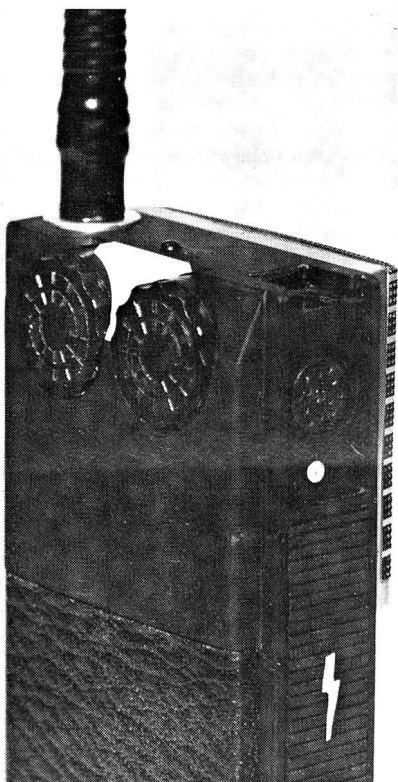
Modulbauweise

Eine Erweiterung oder Aenderung der Einsatzmöglichkeiten des CQP 800 U kann einfach und schnell durch Austauschen, Entfernen oder Hinzufügen von Baugruppen oder Teilen davon erfolgen. Im Gegensatz zu Handsprechfunkgeräten, die in starrer Konstruktion in einer begrenzten Auswahl an Ausführungen zur Verfügung stehen, erlauben die Geräte der 800 U-Serie aufgrund ihres flexiblen Modulaufbaues eine Vielzahl von Variationsmöglichkeiten. Künftige Entwicklungen können berücksichtigt werden. Unvorhergesehene Aenderungen, welche einen Umbau des Gerätes verlangen, bilden keine besonderen Probleme. Der Kanalausbau, der Selektiv-

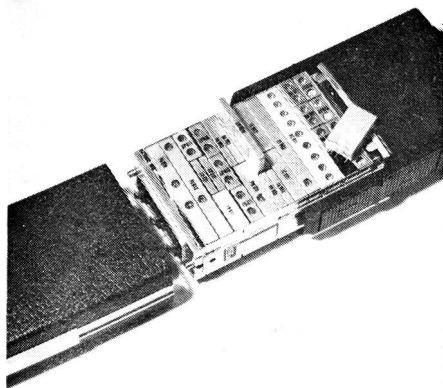
Technische Daten

TYPE CQP800U				813	814	833	834	863			
Allgemeines	Kanalabstand			kHz	20-25	12. 5	20-25	12. 5	20-25		
	Frequenzbereich			MHz	146-174		68-88		420-470		
	Kanalanzahl				2, 4, 8 oder 12 Kanäle						
	RF-Eingangs- und Ausgangs-impedanz			Ω	50						
	Zulässige Temperaturbereiche: Arbeitsbereich Funktionsbereich			°C	-25°C - +55°C -30°C - +60°C						
Sender	RF-Sendeleistung (regelbar)			W	0. 1 - 1. 0 / 1. 0 - 3. 0						
	Modulationsart				Phasenmodulation						
	Frequenzgang				+6 dB/Oktave						
	Phasenmodulation			Hz	300-3000	300-2400	300-3000	300-2400	300-3000		
	Max. Frequenzhub			kHz	± 4/± 5	± 2. 5	± 4/± 5	± 2. 5	± 4/± 5		
	Unerwünschte und harmo-nische Ausstrahlung				entspricht den Zulassungsbedingungen						
Empfänger	EMK Empfindlichkeit bei: 12 dB SINAD (EIA) 20 dB SINAD (CEPT)			μV μV	0. 5 0. 7		0. 5 0. 7		0. 6 0. 7		
	Intermodulationsdämpfung (EIA)			dB	70						
	Nachbarkanalselektivität (EIA)			dB	85						
	Dämpfung unerwünschter Signale (EIA)			dB	85						
	NF-Ausgangsleistung			W	0. 5						
	NF-Frequenzgang				-6 dB/Oktave						
	Phasenmodulation			Hz	300-3000	300-2400	300-3000	300-2400	300-3000		
Wideraufladbare Batterien	Betriebszeit in %			Betriebszeit in Stunden							
				BU802/BU806			BU803/BU807				
	Send.	Empf.	Empfangs-bereits	1 W		3 W		1 W		3 W	
	2	5	93	14 S		8 S		27 S		16 S	
	5	5	90	9 S		4 S		17 S		8 S	
	5	10	85	8 S		4 S		16 S		8 S	
	10	5	85	5 S		2 S		11 S		5 S	
	10	10	80	5 S		2 S		10 S		5 S	

ruf, der echte zweite Empfänger und die Tonrufwahl mit 99 verschiedenen Möglichkeiten verlängern jeweils das Gehäuse, die übrigen Dimensionen bleiben unverändert. Einen besonderen Vorteil des CQP 800 U ist seine *Servicefreundlichkeit*. Fehlerhafte oder beschädigte Baugruppen können schnell ausgewechselt werden. Ein *Prüfstecker*, der sich im Batterieteil befindet, ermöglicht die einzelne Baugruppenüberprüfung, ohne dass das Gerät zerlegt werden muss.



Die Bedienungselemente: Unter der Antenne der Lautstärkeregel und rechts daneben der Kanalwahlschalter. Unter dem Steckanschluss für verschiedenstes Zubehör ist die Sprechaste sichtbar.



Das offene Gerät. Die einzelnen Module sind im Innern deutlich sichtbar.

(Bilder: K. Voegelin)



Das Gerät kann mit abgesetzten Bedienteilen betrieben werden. Der Bedienteil kann mit der Antenne versehen werden, was den Wirkungsgrad verbessert, wenn das Gerät verdeckt getragen wird.

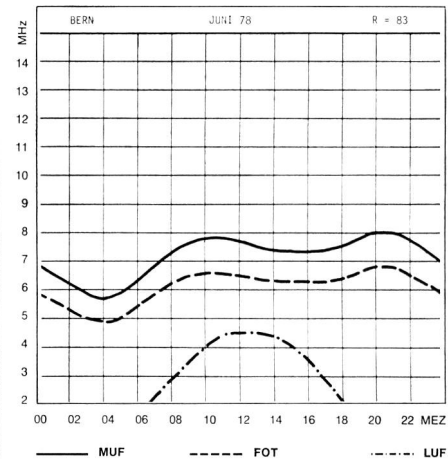
Zubehör

Für die Frequenzbereiche 80, 160 und 450 MHz stehen die verschiedensten Antennen mit einer Länge von 46 mm bis 50 cm zur Verfügung (Kompaktantennen, kurze flexible Antennen, kurze Wendelantennen und Peitschenantennen).

Das CQP 800 U kann mit den verschiedensten Bedienteilen geliefert werden. Beispiele: Bedienteil mit oder ohne Antenne, einige mit eingebauten Bedienungselementen, andere nur mit Lautsprecher und mit Mikrofon.

Die Autohalterung kann alle Ausbauvarianten des CQP 800 U aufnehmen. In allen Fällen wird die Aussenantenne des Fahrzeuges an die Autohalterung angeschlossen, welche entweder am Armaturenbrett oder zwischen den Vordersitzen ihren Platz findet. In der Autohalterung wird der Akku des Gerätes zudem geladen. Es stehen zwei Arten von Akkus mit Kapazitäten von 228 mAh und 450 mAh zur Verfügung. Für das CQP 800 U sind weiter Sonderzubehör für Gasschutz, für Motorradbetrieb (Verkehrspolizei) und für getarnten Einsatz (Kriminalpolizei) lieferbar. (rr)

Frequenz-Prognose



Hinweise für die Benützung der Prognose

1. Die Prognosen werden mit numerischem Material des Institute for Telecommunication Sciences, Boulder Colorado, auf einer elektronischen Datenverarbeitungsanlage mehrere Monate im voraus erstellt.

2. Die Angaben sind wie folgt definiert:

R Prognostizierte, ausgeglichene Zürcher Sonnenfleckenzahl

MUF (Maximum Usable Frequency)
Medianwert der Standard-MUF nach CCIR

FOT (Frequency Optimum de Travail)
Günstigste Arbeitsfrequenz, 85 % des Medianwertes der Standard-MUF, entspricht demjenigen Wert der MUF, der im Monat in 90 % der Zeit erreicht oder überschritten wird

LUF (Lowest Useful Frequency)
Medianwert der tiefsten noch brauchbaren Frequenz für eine effektiv abgestrahlte Sendeleistung von 100 W und eine Empfangsfeldstärke von 10 dB über 1 μ V/m

Die Prognosen gelten exakt für eine Streckenlänge von 150 km über dem Mittelpunkt Bern. Sie sind ausreichend genau für jede beliebige Raumwellenverbindung innerhalb der Schweiz

3. Die Wahl der Arbeitsfrequenz soll im Bereich zwischen FOT und LUF getroffen werden.

Frequenzen in der Nähe der FOT liefern die höchsten Empfangsfeldstärken.

Abteilung für Uebermittlungstruppen